

Verbindliche Anmeldung

Bitte dieses Formular abtrennen und in Druckschrift ausgefüllt bis zum 11.04.2011 an folgende Adresse senden:

music loft - die freie Musikschule
Kurhausstraße 1
52062 Aachen

Name: _____

Vorname: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Die Kursgebühr von 100 € entrichte ich zu Beginn des Workshops in bar.

Ort, Datum und Unterschrift

Allgemeine Informationen

Workshopzeiten

Montag 18.04. - einschl. Freitag 22.04.2011
Täglich von 10.00 - 12.00 Uhr

Kursgebühr

100 €

Veranstaltungsort

Seminarraum *music loft*, Kurhausstr. 1, (2. Etage)

Teilnehmerzahl begrenzt

Mind. 3 Teilnehmer
Einzelunterricht ganzjährig
Einstieg jederzeit möglich

Anmeldeschluss

11.04.2011

Kontakt

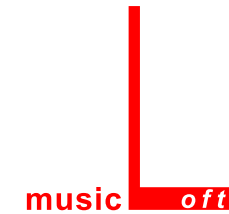
music loft - die freie Musikschule
Kurhausstraße 1
52062 Aachen

Tel./Fax: 0241-38246

E-mail: gzmmusicloft@aol.com

Webseite: www.music-loft.de

Gestaltung: David Baros



**Lust auf Singen?
Mit dem Körper klingen?
Den Atem aufbauen?**

STIMM-YOGA für Frauen



18. - 22. April 2011
10.00 bis 12.00 Uhr
Seminarraum in der Klangbrücke



Das Konzept

Schon während ihres Gesangstudiums stellte Monika Linges fest, dass die herkömmliche Stimm- bildung den Atem in seiner Tiefe und komplexen Wirkungsweise nur annähernd nutzt und nur an- satzweise aktiviert.

Deshalb machte sie sich auf die Suche nach an- deren Atem-Weegen und entdeckte für sich die ver- schiedensten Quellen und Traditionen, die sie heute für ihr Konzept nutzt.

Aus diesen und vielen anderen Einflüssen entwi- ckelte sie ein ganz eigenes Unterrichtskonzept

STIMM-YOGA - Singen im eigenen KlangKörper.

Ein wichtiges Element ihrer Stimm-Arbeit ist der Einsatz von Mantras, die der Stimme helfen und die Freude am Singen wecken.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber auch kein Hindernis.

Monika Linges

blickt auf eine langjährige und ausgedehnte Kon- zert- und Aufnahmetätigkeit in ganz Europa zurück und ist „eine der bekanntesten und besten Jazzsän- gerinnen in Deutschland“ („*Jazz in Deutschland - Das Lexikon*“).

Seit den 80er Jahren spielt neben ihren künstle- rischen Ambitionen die Lehrtätigkeit eine immer wichtigere Rolle. So hatte sie über viele Jahre einen Lehrauftrag für Gesang am Jazz-Labor der Univer- sität Duisburg.

Begann sie ihre künstlerische Laufbahn als feste Größe innerhalb der Jazzszene, so wurde ihre Mu- sik im Laufe der Zeit immer spiritueller. Weil diese spirituelle Dimension für sie so wichtig ist, entwi- ckelt sich die Sängerin Monika Linges zur Lehrerin, die ihr Wissen um die heilende Energie von Klang und Atem an andere Menschen weiter gibt.

Und so beschreiben Teilnehmerinnen „ihr“ Kurserlebnis

„Es gibt viele Atem-Weege, aber dieser war für mich richtig. Das Beste, was ich tun konnte.“ (Regina Sommer, Erzählerin)

„Nützliche Verbindung zwischen Singen und Atem- training“ (Gaby Gerick, Logopädin)

„Ich kam mit angeschwollenen Stimmbändern. Sie wusste genau, was sie mit meiner Stimme zu tun hatte“ (Raffaella Renzulli, Sängerin)

„Die größte Entdeckung: Wechselwirkung zwi- schen Singen und Stimmung. Gesundheitliches Resultat: Gut und schön singen ohne Anstren- gung.“ (Eva Lauchner, Heilpraktikerin)

„Sprechen im Unterricht ist nicht mehr anstren- gend. Habe in jeder (Stress-)Situation eine feste, ruhige Stimme.“ (Annemarie Derichs, Lehrerin)

„Ein Knoten hat sich gelöst, und die Angst war weg.“ (Afiwa Kuzeawu, Sachbearbeiterin)

„Ein Entdecken der inneren Räume als Klang- Räume.“ (Bettina Langner-Teramoto, Architektin)

„Bin in mir selbst stimmiger geworden“ (Maria Bouten-Kwitniewski, Hausfrau)

